

## Die grönländische Form der Stockente.

Lehn-Schioler hat die grönländische Stockente 1905 als *Anas boschas spilogaster* abgetrennt auf Grund ihres blasseren Rückens, ihrer bedeutenderen Grösse und ihres kleineren Schnabels.

Chr. L. Brehm hat aber bereits die grönländische Form unterschieden und ganz übereinstimmend mit Schioler den kürzeren Schnabel und die lichtere Zeichnung als Charakter angegeben. Der Name *spilogaster* muss also vor dem älteren Namen

*Anas boschas conboschas* (Brm.)  
1855 Vollst. Vogelfang, p. 272, zurücktreten.

Ich besitze ein Männchen dieser Form und habe dasselbe bereits im Neuen Naumann, Band X, Tafel 3, Fig. 1 abgebildet. Die Zahl der Steuerfedern ist wie bei der gewöhnlichen Stockente. Am auffallendsten ist die bedeutende Grösse bezw. Flügellänge, 30 cm gegen 27 bei dem auf der ersten Naumanntafel abgebildeten *boschas*-Männchen vom Rhein. Die Schnäbel differieren nur um ein paar Millimeter, doch fällt die Differenz sehr ins Auge. Wo man bei Entenjagden dazu Gelegenheit hat, versäume man nicht, die Fittichmasse ausgefiederter Erpel zu notieren, da es vielleicht noch weitere geographische Grössenverschiedenheiten gibt und Feststellung der Variationsweite des einheimischen Vogels vor allem nötig ist.

O. Kl.

## Über eine Vogelsendung aus Südrussland.

Von Herrn Schlüter erhielt ich unlängst eine Anzahl Vogelbälge von der Wolga. Da diese Vögel auf Grund vorher aufgestellter Desideratenliste zur Lösung bestimmter Fragen gesammelt waren, ergaben sie mehreres recht Interessante, das ich hier kurz bespreche.

*Alauda Galerita tenuirostris* (Brm.)

Die von Hartert (Vögel der pal. Fauna p. 230) angegebenen Unterschiede dieser noch fraglichen Form treffen bei dem leider einzigen Exemplar, das die Sendung enthielt, zu (mit einer Suite von *caucasica* verglichen).

*Alauda Otocorys*.

Eine hübsche Reihe von Wintervögeln bestätigt, dass in der Tat die in Falco 1906 p. 37 und 38 besprochenen Unter-

schiede zwischen den von O. Leege gesammelten Vögeln und denen östlicher Herkunft bei aller Geringfügigkeit konstant sind. Wird man auch nicht jedes einzelne Stück ohne Kenntnis der Heimat bestimmen können, so muss doch zwischen der sibirischen Form *flava* und der westskandinavischen *striata* künftig unterschieden werden. Inwieweit erstere von der amerikanischen *alpestris* unterschieden werden kann, bleibt zu untersuchen. Das interessante ist, dass die dunkle Form die feuchte Meeresküste, die helle die trockene Steppe als Winterquartier wählt.

### *Erithacus volgae* form. nov.

Ein Blaukehlchen vom Mai hat weissen Stern. Von *Erithacus Astrologus cyaneculus* unterscheidet es sich durch kürzeren Flügel. Von der asiatischen Form *abbotti* durch kürzeren Schnabel.

### *Emberiza citrinella erythrogenys* (Brm.)

Eine Suite zeigt die von Hartert (V. pal. F. p. 169) angegebenen Unterschiede. Zwei Vögel zeigen Spuren von rotem Kinnfleck.

### *Carduelis carduelis major* (Tacz.)

Von diesem prachtvollen reingefärbten grossen Stieglitz enthielt die Sendung gleichfalls mehrere Stücke. Bisher hatte ich einen Distelfink von Kumbaschinsk (Transkaspien, 9. Februar 1896) für *major* gehalten. Nun sehe ich, dass er entweder ein Mischling von *major* und *orientalis* ist oder dass man ihn wegen seiner geringen Grösse (Flügel 80 mm) zu dem von Hartert auf Seite 70 seiner Vögel d. pal. Fauna erwähnten *Carduelis elegans brevirostris* oder *minor* Sarudny ziehen muss. Hartert hat übersehen, dass der Name *C. c. brevirostris* durch *Carduelis flavirostris brevirostris* (Moore 1855) den bleichen östlichen gelbschnäbligen Hänfling präokkupiert ist (s. Hartert p. 77). Auch der Name *Carduelis minor* ist durch *Carduelis minor* Brehm verbraucht. Sarudnys kleiner grauer Stieglitz muss also einen neuen Namen haben. Trennt man die Gattungen *Carduelis* und *Acanthis*, so wird dies nicht nötig. Mit einer Neubenennung empfiehlt es sich zu warten, bis die Brutheimat von „*Carduelis brevirostris* (Sarudny nec Moore) ermittelt ist, damit der neue Name sicherer begründet ist als der alte.

O. Kl.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Falco - unregelmässig im Anschluss an das Werk "BERAJAH, Zoographia infinita" erscheinende Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: [3\\_1907](#)

Autor(en)/Author(s): Kleinschmidt Otto

Artikel/Article: [Die grönländische Form der Stockente 46-47](#)